

A n t r a g

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Internationale Bauausstellung 2019 in Thüringen: Transparenz und Beteiligung stärken

I. Der Thüringer Landtag stellt fest:

Die Internationale Bauausstellung (IBA) ist ein Instrument der Stadt- und Regionalentwicklung und soll dazu beitragen, für die Herausforderungen in Thüringen, die durch Abwanderung, einer älter werdenden Bevölkerung, den Flächenverbrauch und die Energiefrage entstehen, modellhafte Lösungen zu entwickeln.

II. Die Landesregierung wird aufgefordert,

- a) den IBA-Prozess so transparent wie möglich durchzuführen und dazu das Parlament zu beteiligen;
- b) mindestens halbjährlich zum Fortgang der IBA im Ausschuss für Bau, Landesentwicklung und Verkehr zu berichten;
- c) den Fraktionen des Landtags ab sofort durch Zusendung der Einladung die Möglichkeit zu geben, an den entsprechenden Sitzungen der Projektgruppe im Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr in Vorbereitung auf die IBA teilzunehmen;
- d) die Vergabe der Durchführung der IBA in Thüringen mindestens bundesweit auszuschreiben.

Begründung:

Die Landesregierung bereitet derzeit die Internationale Bauausstellung (IBA) für 2019 vor.

Sie betont dabei den Prozess zur Entwicklung der IBA als wichtigste Säule, neben der Durchführung von Projekten und deren Kommunikation. Außerdem möchte die Landesregierung Verbände sowie Bürgerinnen und Bürger beteiligen.

In der Antwort auf die Mündliche Anfrage - Drucksache 5/2528 - zur IBA in der 52. Plenarsitzung am 14. April 2011 wurde deutlich, dass die Landesregierung bis jetzt von einer Beteiligung des Parlaments absieht. Diese ist jedoch eine wichtige Voraussetzung für die Akzeptanz der IBA und ihre transparente Durchführung. Die Abgeordneten sollen die Möglichkeit erhalten, sich an dem Diskussionsprozess zu beteiligen und die Ideen einer IBA an Interessierte kommunizieren zu können.

Für die Fraktion:

Rothe-Beinlich